



HAMBURG LEUCHTFUER
gemeinnützige GmbH

Hamburg, 20. Februar 2017

Geschäftsstelle
Ulf Bodenhausen
Simon-von-Utrecht-Straße 4f
20359 Hamburg
Telefon 040-300 84 67 13
Telefax 040-300 84 67 19
u.bodenhausen@hamburg-leuchtfuer.de

Hospiz
Mareike Fuchs
Simon-von-Utrecht-Straße 4d
20359 Hamburg
Telefon 040-31 77 80-0
Telefax 040-31 77 80-10
hospiz@hamburg-leuchtfuer.de

Lotsenhaus
Peggy Steinhauser
Museumstraße 31
22765 Hamburg
Telefon 040-398 06 74-0
Telefax 040-398 06 74-10
lotsenhaus@hamburg-leuchtfuer.de

Aufwind
Silke Germann
Bahnenfelder Straße 244
22765 Hamburg
Telefon 040-38 61 10 55
Telefax 040-38 61 10 54
aufwind@hamburg-leuchtfuer.de

www.hamburg-leuchtfuer.de
www.leuchtfuershop.de

Spendenkonto: Commerzbank AG
IBAN DE 38 2008 0000 0900 1001 00
BIC DRESDEFF200

Hamburg Leuchtfuer ist
gemeinnützig und als besonders
förderungswürdig anerkannt.
Spenden sind steuerlich absetzbar
und zugewendete Erbschaften sind
von der Erbschaftssteuer befreit.

Träger von Hamburg Leuchtfuer
ist die Leuchtfuer Stiftung.

Geschäftsführung: Ulf Bodenhausen
Amtsgericht Hamburg, HRB 56114
Steuer-Nr. 17/423/045 89

Kuratoriumsmitglieder von
HAMBURG LEUCHTFUER:
Jan Foertsch, Christian Hinzpeter,
Dieter Horchler, Maria Jepsen,
Wolfgang Joop, Corny Littmann,
Nane Mundt, John Neumeier,
Frank Otto, Andrea Schaeffer,
Olaf Scholz

PRESSEINFORMATION

„Letzte Liebeslieder“ von Stefan Weiller im Deutschen Schauspielhaus am Dienstag, 28. Februar 2017

Über Monate hinweg sammelte der Autor Stefan Weiller bei schwer kranken und sterbenden Menschen im Hospiz Hamburg Leuchtfuer Geschichten und Musiken vom Lieben und Loslassen. Die »Letzten Liebeslieder« - eine konzeptionelle Weiterführung der »Letzten Lieder« – widmen sich darüber hinaus auch den Angehörigen, die im Gespräch mit Stefan Weiller vom Abschied erzählten.

Zu jeder Lebensgeschichte gehört ein Musikstück, das für die Bewohnerinnen und Bewohner eine besondere Bedeutung hat. So unterschiedlich ihre Geschichten, so unterschiedlich auch die Lieder ihres Lebens.

Diese Lieder und Geschichten der Hospizbewohner werden am Dienstag, den 28. Februar live im Deutschen Schauspielhaus präsentiert. Die Eintrittsgelder kommen dem Hamburg Leuchtfuer Hospiz zugute.

Liebe und Lebenslust, Tod und Trauer werden in diesem Projekt sinnlich verwoben: offen, einfühlsam, manchmal kurios, tief bewegend, mitunter humorvoll – und immer wahrhaftig. Die Aufführung ist von Menschen geprägt, die in den letzten Tagen des gemeinsamen Lebens dazu bereit waren, sich von Stefan Weiller interviewen zu lassen und dadurch ein Kunstprojekt gegen Angst und gegen manche Tabus mitzugestalten. Der Abend ist ein berührendes Erlebnis voller Lebensenergie. Text, Tanz, Video und Lieder aus der Zeit des Kennenlernens und des Abschieds werden zum Gesamtwerk mit dokumentarischem Hintergrund. Die Musik umfasst Schlager, Pop und Klassik.

„Letzte Liebeslieder“, das dokumentarische Musik-Theaterprojekt wird live präsentiert mit großzügiger Unterstützung des Deutschen Schauspielhauses, der Sparda Bank Hamburg, der Edel Verlagsgruppe und dem Stromnetz Hamburg. Und mit Unterstützung von über 100 Künstlerinnen und Künstlern aus ganz Deutschland:

Rezitierende: Birgitta Assheuer, Lina Beckmann, Andreas Grötzinger, Christoph Maria Herbst, Maria Schrader

Gesangssolisten: Mareike Bender (Mezzosopran), Theodor Browne (Tenor), Tim Fischer (Chanson) begleitet von Thomas Dörschel (Flügel), Carolin Fortenbacher (Soul) begleitet von Lutz Krajenski (Piano), Christina Schmid (Sopran)

Bands und Chöre: Ason, Harvestehuder Kammerchor unter der Leitung von Claus Bantzer, Kilian-Haiber-Rhythm-Selection mit Claus Peter Eberwein (Gitarre)

Instrumentalisten: Ines Kuhn (Fagott), Annika Litzendorf (Violine), Maja Machold (Violine), Burkhard Mayer-Andersson (Schlagzeug), Monica Rincon (Harfe), Ralf Sach (Klavier, Orgel), Birte Schulz (Cello), Marcus Sommer (Trompete), Christian Undidz (Kontrabass), Heike Wagner (Orgel)

Orientalischer Tanz: Lucia Aran

Akrobatik/Artistik: Carolin Dallmeyer (Flammenspuk) mit Stelzenläufern und Jongleuren, Die Nordlichter Hamburg, Hamburg Galaxy Cheer, Anna-Lena Heitmann (Hochrad)

Video: Ralf Kopp

Musikalische Umsetzung und Beratung: Stefan Weiller, Ralf Sach (musikalische Leitung des Abends), Lars Kessner

Letzte Liebeslieder | Beginn: 19:30 Dauer: ca. 2,5 Stunden inkl. einer Pause | Karten unter: www.schauspielhaus.de zum Preis von 17 Euro oder Kartentelefon 040-24 87 13
Weitere Informationen: Hamburg Leuchtf Feuer, Josef Reppenhorst j.reppenhorst@hamburg-leuchtf Feuer.de oder 040 – 387 380 www.hamburg-leuchtf Feuer.de oder www.letzte-liebeslieder.de

Gerade ist dazu ein **Buch von Stefan Weiller** erschienen:
Letzte Lieder. Sterbende erzählen von der Musik ihres Lebens.
Gebunden mit Schutzumschlag zum Preis von 19,95 Euro
ISBN 978-3-8419-0517-8. Dieses Buch ist im Buchhandel und auch im Benefiz-Shop von Hamburg Leuchtf Feuer erhältlich:
www.leuchtf Feuershop.de. Wenn Sie ein Belegexemplar wünschen, freuen wir uns auf Ihren Hinweis.